



*Gärten zum Wohnen*







copyrighted material

*Ursel Borstell  
Christa Hasselhorst*

# *Gärten zum Wohnen*

*Neue Ideen für Genießer*

*Deutsche Verlags-Anstalt*



# Inhalt



6 Vorwort

## 9 *Draußen genießen*

12 Entspannen

22 Kraft tanken in der Natur

28 Ins Freie: Es ist angerichtet

30 Willkommen zur stilvollen Kaffeetafel

36 Grillfeste

41 Feste feiern

44 Bon Appétit

51 Köstlicher Imbiss im Grünen

54 Atmosphäre ist alles

59 Tafel mit Ausblick

64 Spielen & Planschen

69 Schwimmteich - Natur pur

74 Hüttenzauber

81 Zauberhütten



## 87 *Stimmungen schaffen*

- 90 ... mit Dekorationen
- 93 Schöne Sträuße
- 99 Schimmernde Kerzen
- 105 Ländlicher Charme
- 112 ... mit Kunst & Skulpturen
- 122 ... mit dem Element Wasser
- 132 ... mit Licht-Akzenten
- 138 ... mit duftenden Pflanzen
- 142 ... mit tollem Topf-Theater



## 153 *Jahreszeiten erleben*

- 154 Frühling
- 158 Sommer
- 162 Herbst
- 168 Winter

## 173 *Anhang*

- 173 Adressen und Bezugsquellen
- 176 Register

# Vorwort

»Die Schönheit eines Gartens ist unabhängig von seiner Größe.« Aus dieser tröstlichen Erkenntnis der legendären englischen Gartenkünstlerin Gertrude Jekyll lässt sich der Schluss ableiten: Und sei er noch so klein, jeder Garten kann zum privaten Paradies werden. Das wird in unserer immer schneller sich drehenden Welt, hochtechnisiert und mit steter mobiler Präsenz, zum unverzichtbaren Rückzugs-Ort.

Hier können wir uns Trubel und Hektik entziehen. »Ich bin dann mal weg«, sagen wir und verschwinden in der Hängematte hinterm Fliederbusch, verbergen uns mit dem Lieblings-Schmöker in der Rosenlaube, erlauben uns eine entspannte Siesta zwischen blühenden Rhododendren. Genießen das beruhigende Grün der Bäume und Sträucher, inhalieren den süßen Duft von Phlox und Lavendel, erfreuen uns an der Schönheit eines Staudenbeets, lauschen dem Gesang der Vögel und beobachten das Schwirren von Schmetterlingen, Hummeln und Libellen. Spazieren barfuß über den noch feuchten Rasen. Atmen tief die kühle Luft eines Frühlingmorgens oder die erdigen Gerüche des Herbstnachmittags ein.

»Ein Garten ist die größte Erfrischung für den menschlichen Geist«, wusste schon im 17. Jahrhundert der englische Philosoph Francis Bacon. Das gilt heute mehr denn je. Also kosten Sie jede Minute in Ihrem Garten aus. Verwandeln Sie ihn in einen erweiterten Wohnraum unter freiem Himmel, der Begriff der »grünen Zimmer« hat sich längst etabliert. Und um noch einmal einen englischen Experten – die Briten haben Gärtnern und grünen guten Stil nun mal in den Genen – zu zitieren: »Jeder Garten bietet Möglichkeiten der Verbesserung!«, meinte einst im 18. Jahrhundert Star-Gärtner Lancelot Brown.

Wie Sie das Beste aus Ihrem Garten machen können, ihn ganz oder teilweise in einen Raum zum »Draußen-Wohnen« verwandeln, zeigen wir Ihnen mit zahlreichen Beispielen und Tipps. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die Ihr grünes Reich im Nu wohnlicher, persönlicher und sinnlicher machen: hier ein paar bepflanzte Töpfe, dort dekorative Accessoires, manchmal reicht schon eine Bank vor grüner Kulisse, um einem Bereich Atmosphäre zu geben. Und vertrauen Sie bei der Gestaltung Ihrem persönlichen Geschmack, denn jenseits aller Moden: Es ist Ihr eigener Garten Eden!



copyrighted material









# *Draußen genießen*

Mit den ersten Sonnenstrahlen zieht es uns magisch in den Garten. Wir wollen am liebsten alles unter freiem Himmel genießen: entspannen, mit Freunden und Familie frühstücken, feiern, grillen, spielen, planschen, reden oder genussvoll gemeinsam schweigen. Es ist der heitere Zusammenklang von Luft und Himmel, Grün und Farben, Schönheit von Blumen und gestalteter Natur, der jenen unvergleichlichen Zauber ausübt.

Draußen wohnen und leben! Vom ersten Sonnenstrahl bis in die tiefe Sommernacht hinein. In einem ganz nach persönlichen Wünschen gestalteten Garten, wo selbst bei schlechtem Wetter irgendwo die gemütliche Laube einlädt.





*Ein Lese-Salon unter freiem Himmel, mit frischer Luft und Blütenduft – was könnte ein schönerer Rahmen für die Morgenlektüre sein! Der Tulpenbaum im Zentrum spendet mit seinen schön gezackten Blättern lichten Schatten, für den man an heißen Sommertagen dankbar ist. Die kreisförmige Sitzbank garantiert prachtvollen Panoramablick in alle Himmelsrichtungen. Mit ihrer grazilen Form gibt sie dem ländlichen Ambiente einen Hauch von Noblesse.*











Ursel Borstell, Christa Hasselhorst

**Gärten zum Wohnen**  
Neue Ideen für Genießer

Gebundenes Buch mit Schutzumschlag, ca. 176 Seiten, 23,0 x 25,0 cm  
ISBN: 978-3-421-03915-6

DVA Architektur

Erscheinungstermin: Februar 2013

## Das Draußensein genießen

Der Garten als grünes Wohnzimmer: Eine Fülle von Ideen, präsentiert in wunderschönen Fotos, macht Lust, das eigene grüne Reich zu einem individuellen Paradies umzugestalten oder es je nach Laune immer wieder neu zu verwandeln. Dafür bietet das neue Buch von Ursel Borstell und Christa Hasselhorst originelle Anregungen. Oft reichen einige Accessoires, Farbtupfer, Möbel, die schönsten Blumen oder Früchte des eigenen Gartens und der richtige Blick für das Besondere des Ortes, um eine Ecke im Garten anziehend und wohnlich, schlicht »schön« zu gestalten. Und die Attraktivität von Balkon, Terrasse oder Garten ist nicht von der Größe abhängig, sondern vom Charme der Ideen – und die gibt es hier für unterschiedlichste Stile, Anlässe und Stimmungen.

- Folgeband zum erfolgreichen Wohnen im Garten von Ursel Borstell und Sabine Balgar
- Große Vielfalt an Gartenstilen und Dekorationen
- Das ideale Geschenk für Gartenliebhaberinnen